

Antrag

öffentlich

Datum

09.04.2014

Nummer

A0070/14

Absender

FDP-Ratsfraktion

Adressat

Vorsitzende des Stadtrates
Frau Wübbenhorst

Gremium

Sitzungstermin

Stadtrat

24.04.2014

Kurztitel

Zunehmende Nutzung von E-Bike/Pedelecs

Der Stadtrat möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, dem Stadtrat bis 1. Oktober 2014 eine Information vorzulegen, aus der hervorgeht, ob und wie die Landeshauptstadt Magdeburg auf die zunehmende Verbreitung und Nutzung von Pedelecs/E-Bikes vorbereitet ist.

Der Antrag soll im StBV beraten werden.

Begründung:

Der Zweirad-Industrie-Verband (ZIV) hat in seiner Pressemitteilung vom 25. März 2014 festgestellt, dass gegenüber dem Vorjahr der E-Bike/Pedelec-Absatz um 8 Prozent auf 410.000 Stück gestiegen ist. Aktuell sind auf Deutschlands Straßen 1,6 Millionen E-Bike/Pedelecs unterwegs. Und: Aktuell sind vorwiegend die sogenannten „Silver Ager“ die größte Gruppe von E-Bike-Käufern.

„Nach Schätzung des ZIV sind mehr als 95 Prozent aller verkauften E-Bike/Pedelecs sogenannte Pedelecs. Bei diesen Fahrzeugen wird das Pedalieren bis zu einer Geschwindigkeit von max. 25 km/h und mit einer Leistung des Elektromotors von max. 250 Watt unterstützt. Konkret bedeutet dies: Keine Versicherungskennzeichen, keine Mofaprüfbescheinigung und der Radweg darf benutzt werden.“

Die zunehmende Anzahl dieser Fahrzeuge und ihre Eigenschaften, zu denen vor allem die erhöhte Geschwindigkeit gehört, stellen neue Anforderungen an die Verkehrsteilnehmer aber auch das Straßenverkehrssystem.

Bei der schnell steigenden Anzahl der Verkehrsteilnehmer, die ein E-Bike/Pedelec nutzen, sind auch die Magdeburger Verkehrsplaner aufgerufen, schnell zu reagieren und sich auf die neue Situation einzustellen.

Gregor Bartelmann
Stadtrat